



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Berufsorientierung an Mittelschulen
(Kap. 05 12 Tit. 427 60)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2017/18 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 05 12 Tit. 427 60 wird der Ansatz für das Jahr 2017 um 267.000 Euro von 6.483.000 Euro auf 6.750.000 Euro erhöht und für das Jahr 2018 um 200.000 Euro von 6.550.000 Euro auf 6.750.000 Euro erhöht.

Begründung:

Maßnahmen der vertieften Berufsorientierung sind seit dem Schuljahr 2008/2009 fester Bestandteil im Konzept zur Weiterentwicklung der Hauptschule zur Mittelschule. Nach Aussage des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst soll die Mittelschule den Schülern eine ausgeprägte Berufsorientierung bieten, damit sie bereits frühzeitig erste Erfahrungen im beruflichen Umfeld machen und auf diese Weise die Anforderungen der Wirtschaft umfassend und altersgerecht kennen lernen. Die Schulen können dabei auch Module zur Berufsorientierung über die örtlichen Arbeitsagenturen buchen. Diese erfolgreichen Projekte zur Berufsorientierung soll die Staatsregierung im kommenden Doppelhaushalt finanziell unterstützen, um flächendeckend eine erfolgreiche Berufsorientierung an allen Mittelschulen zu garantieren.